Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 98 (2023)
Heft: 10

Artikel: Guisan-Event 2023 : General Guisan und die USA
Autor: Stirnimann, Stephan Mark
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-1053047

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Guisan-Event 2023: General Guisan und die USA

Guisan-Freunde schätzen die grosse Dauerausstellung über die herausragende Persönlichkeit des Generals im Sasso San Gottardo. Zusätzlich lockt der jährlich stattfindende Guisan-Event auf dem Gotthardpass viele Interessierte auf den Gotthardpass.

Kpl Stephan Mark Stirnimann

Er gehört zu den herausragendsten Persönlichkeiten der Schweizer Geschichte. Eine ganze Generation hat ihn verehrt, in allen Landesteilen und quer durch alle sozialen Schichten. Als er 1960 starb, standen Zehntausende in den Strassen von Lausanne Spalier. So etwas hat die Schweiz nie zuvor gesehen. Und nie mehr danach. Der «Krisenmanager par excellence», General Henri Guisan, wird jedes Jahr in einem zweitägigen «Guisan-Event» gefeiert – und das mit einer richtigen Verkörperung des Generals, den dieses Jahr der Politiker Paolo Tamo gekonnt in Wort (und vor Ort in Uniform!) nachahmte. Vom 2. bis 3. September gab es neben Darbietungen mit Armeepferden, Auftritten der Militärmusik und den beliebten Shuttles direkt zu den Aussenbunkern auch wieder spannende Vorträge.

Spitzensport etabliert in der Armee

Während sich der Sektor mit der Dauerausstellung Henri Guisan 300 Meter tief im Berg befindet, der Train sich mit Mann und Pferd bereithielt, eröffnete Jean-Daniel Mudry, ehemaliger Divisionär und langjähriger Direktor des Schweizerischen Skiverbands, den Guisan-Event 2023 mit seiner Festrede und referierte zum Thema «Sport und die Armee». Keine Geringere als die bekannte Urner Triathletin Jolanda Annen war ebenfalls vor Ort. Denn die Schweizer Armee unterstützt Verbände und ihre Athletinnen und Athleten durch verschiedene Fördergefässe, sich im internationalen Spitzensport zu etablieren und langfristig internationale Erfolge zu erlangen.

Anschliessend wandte sich der «General» in der Form von Paolo Tamo an die Gäste. Dieses Jahr stand die Veranstaltung zu Ehren von Henri Guisan unter dem Titel «General Guisan und die Vereinigten Staaten von Amerika». Der Militärhistoriker Jürg Stüssi-Lauterburg beleuchtete bei seinem Vortrag am Sonntag die eher unbekannte Vernetzung von Guisan mit der amerikanischen Regierung. Ausserdem entzückte ein Platzkonzert die Besucherinnen und Besucher, derweil eine in Betrieb genommene Feldbäckerei den Hunger stillte.

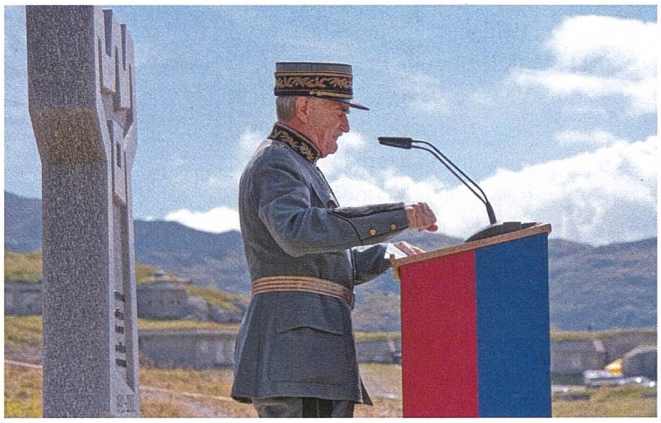
Geheimtipp für Festungs-Freunde

Begeben Sie sich auf den grossen Rundgang, der zwischen eineinhalb und zwei Stunden dauert. Sie besuchen dabei den Ausstellungs-Sektor und die historische Festung und legen insgesamt mehr als zwei Kilometer im Innern des Berges zurück, wobei auch ein leicht ansteigender, langer Verbindungsstollen begangen wird. Wussten Sie, dass kein Geringerer als der deutsche Dichter Johann Wolfgang von Goethe den Gotthard zum «königlichen Gebirge» idealisierte? Er verstand den Gotthard zudem als Zentrum des europäischen Kontinents und hatte den Pass zwischen 1775 und 1797 dreimal bereist.

Sasso San Gottardo

Die Fondazione Sasso San Gottardo ist eine private Nonprofit-Organisation. Mit ihrem Engagement möchte die Stiftung die kulturhistorisch äusserst wertvolle Gotthardfestung langfristig erhalten. Die Stiftung wird von Dr Fritz Gantert präsidiert und ist auf Sponsoren und Spender angewiesen. Saisonende ist der 15. Oktober 2023.

Die Darbietungen des Trains boten auch dieses Jahr viele spannende Einblicke in das Teamwork «Mensch und Pferd».



«General Guisan», verkörpert durch Paolo Tamo.

Bilder: Fondazione Sasso San Gottardo